

Presseinformation

23. April 2020

Arbeitnehmerförderung: Rund 2500 Anträge vom Land NÖ genehmigt

LR Eichtinger: „Förderungen laufen effizient und unbürokratisch weiter“

Die aktuelle Situation hat keine Auswirkung auf die Förderungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Land Niederösterreich. „Unsere Expertinnen und Experten des Landes kümmern sich um jeden Förderantrag und stehen für Fragen weiterhin zur Verfügung. Alle Förderungen, die das Land Niederösterreich für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer anbietet, werden weiterhin bearbeitet und genehmigt“, so der für den Arbeitsmarkt zuständige Landesrat Martin Eichtinger. „Das Expertenteam sorgt weiterhin für eine zuverlässige, rasche und unbürokratische Abwicklung. Im 1. Quartal 2020 haben wir bereits rund 2.500 Förderanträge genehmigt und somit 1,3 Millionen Euro an Fördergeld für unsere Landsleute ausgeschüttet“, sagte der Landesrat.

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer haben weiterhin Anspruch auf Förderungen, trotz der aktuellen Situation am Arbeitsmarkt. „Das Land Niederösterreich macht hier keinen Stopp. Förderungen im Bereich der Weiterbildung und Höherqualifizierung für das Berufsleben, im Bereich der Pendlerhilfe sowie die Lehrlingsförderung laufen wie gewohnt weiter“, so Eichtinger.

Die Expertinnen und Experten des Landes bearbeiten die Förderanträge überwiegend im Home-Office. „Wir haben einen digitalen Schwerpunkt gesetzt, damit der reibungslose Ablauf auch von zu Hause aus funktioniert. Alle Formulare sind online verfügbar und einfach auf www.arbeitsland-noe.at zu finden“, hält Eichtinger fest. „Die Gesundheit der Menschen steht an oberster Stelle. Der Parteienverkehr ist zwar sehr reduziert, dennoch finden alle Anliegen und Fragen zu den Arbeitnehmerinnen-Förderungen Gehör“, meint der Landesrat. Der Parteienverkehr ist derzeit auf E-Mail umgestellt (post.f4@noel.gv.at), die ArbeitnehmerInnen-Hotline unter 02742/9005-9555 steht für telefonische Auskünfte bereit.

Weitere Informationen: Büro LR Eichtinger, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-12361, E-Mail markus.habermann@noel.gv.at.